



1998/16 Sport

<https://ads.jungle.world/artikel/1998/16/wo-waren-sie-als-das-sparwasser-tor-fiel>

Gibt das Hansa Rostock-Fanzine Frösi heraus

Wo waren Sie, als das Sparwasser-Tor fiel?

Von **veit spiegel**

<none>

1974 war ich zehn, kurz vor der WM hatte ich mich bei einem Verein in der Sektion Fußball angemeldet. Denn statt mit der Schule durfte man dann zur 1. Mai-Demonstration mit dem Verein gehen, dort war man nicht so beaufsichtigt und durfte Trainingsanzug tragen. Damals hatte ich noch nicht soviel Ausdauer, mir ein ganzes Spiel anzusehen, deswegen bin ich während der Begegnung zwischen der DDR und der BRD in den Garten gegangen und habe gespielt. Plötzlich hörte ich von drinnen Schreie. Aber mein Vater und sein Kumpel schrien immer, wenn ein Tor fiel, deswegen konnte ich da noch nicht wissen, wer es geschossen hatte. Als ich dann hörte, daß die DDR gewonnen hatte, habe ich mich sehr darüber gefreut, denn das bedeutete ja immerhin den Gruppensieg für die Mannschaft.

Gegen wen sie gewonnen hatte, war mir eigentlich egal, für mich war Westdeutschland ein Land wie jedes andere auch. Ich bin mit der Teilung aufgewachsen, deswegen hat mir dieses einzige Spiel zwischen beiden Staaten auch nichts Besonderes bedeutet. Heute kann man es aber immer mal wieder anbringen, wenn man Westdeutschen die makellose Länderspiel-Bilanz der DDR gegen die BRD unter die Nase reiben will.

Am meisten beeindruckt haben mich 1974 allerdings die Demonstrationen, die während mancher Spiele gegen die Diktatur in Chile stattfanden. Zwei Jahre später, 1976, erlebte ich den Olympiasieg der DDR im Fußball schon bewußter, für das Endspiel gegen Polen bin ich sogar extra wach geblieben. Zwei Jahre später scheiterte die DDR dann in der WM-Qualifikation gegen Österreich. Ab dann hatte man andere Interessen.

Nationalspiele interessieren mich nicht mehr so, ich bin Fan von Hansa Rostock. Fröhlich sein und singen hieß in der DDR eine Zeitschrift der Jungen Pioniere, nach der haben wir dann unser Fanzine genannt. Dem Frösi wird manchmal DDR-Verherrlichung vorgeworfen, weil wir immer wieder die offiziellen Bilder und Parolen drucken, die dahinterstehende Ironie wird eben manchmal nicht wahrgenommen - wir zeigen Bilder, die so panne sind, daß sie schon wieder gut sind, das ist alles. Frösi ist einfach Selbstverarsche - deswegen hatten wir auch schon mal einen großen Bericht über eine Aldi-Eröffnung in einem kleinen Dorf.